

Stadtspaziergänge

Ein Spaziergang durch die Geschichte

Möchten Sie sich mit den wichtigsten Sehenswürdigkeiten und der Geschichte Beverungens vertraut machen?

Dann nehmen Sie doch einmal an einer Stadtführung teil, die von der Tourist Information der Stadt Beverungen angeboten wird (Dauer: ca. 90 Minuten; Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen;

Info und Reservierung: 05273/ 392 –221 + 224).

Wer es vorzieht, den ausgeschilderten Stadtspaziergang lieber auf eigene Faust zu unternehmen (Laut Definition des Fachbereichs für Promenadologie der Uni Kassel ist ein "Spaziergang .. eine Perlenschnur, die von einem bemerkenswerten Ort - den Perlen - zum nächsten führt."), sollte sich zuvor die Broschüre „Beverungen – Rundgang durch die Weserstadt und ihre wechselvolle Geschichte“ in der Tourist Information geben lassen. Sie erweist sich als idealer Begleiter durch Beverungens Altstadt.

Lassen Sie sich ruhig auf den Geschmack bringen! Denn Beverungen hat eine ganze Menge zu bieten:

Ihr Rundgang beginnt in der Weserstraße. Freunde alten Fachwerks kommen (nicht nur) in dieser Straße auf ihre Kosten, wo sich u.a. auch das Cordt-Holstein-Haus aus dem Jahre 1662 findet.

Vorbei an Rathaus und Michaelsbrunnen führt die Route weiter zur kath. Pfarrkirche St.-Johannes-Baptist.

Von dort geht es dann am repräsentativen Buntsandsteinquaderbau des ehemaligen Amtsgerichtes (heute: DRK-Rettungswache) vorbei zur Burg Beverungen von 1332.

Von hier ist es nicht mehr weit bis zur Stadthalle und zum Radweg an der Weser, auf dem Sie nach nur wenigen 100 Metern zum Alten Fährhaus und zum Dampferanleger gelangen.

Im Folgenden geht es über die Brinkstraße in die Mühlenstraße – eine Straße, die noch einen beträchtlichen historischen Häuserbestand aufweist.

Rasch ist dann auch die Lange Straße – die Hauptgeschäftsstraße Beverungens – erreicht, in der man trotz moderner Hektik noch auf zahlreiche Spuren der Vergangenheit stößt: so etwa auf einen Gedenkstein zur Erinnerung an die frühere israelitische Gemeinde Beverungen.

Mit dem ehemaligen Altdeutschen Gasthaus (heute: Schwager) im Bereich der Einmündung Weserstraße/Lange Straße präsentiert sich dann das älteste Privatgebäude Beverungens. Das prachtvolle Fachwerkgiebelhaus mit Utlucht stammt aus dem Jahre 1611.

Gleich neben diesem Gebäude stoßen Sie auf das Christoph-Sieker-Haus mit seiner prächtigen Fachwerkfassade von 1693.

Hier ist nun auch der Rundgang beendet, und was liegt näher, als es sich nun bei einer Tasse Kaffee oder auch mehr gemütlich zu machen?

Ein heißer Tipp für alle, die sich besonders intensiv mit der Geschichte der Stadt Beverungen beschäftigen wollen, ist übrigens nach wie vor das Buch „Geschichte der Stadt Beverungen“. Diese umfassende Darstellung wurde dank der Initiative des Schützenvereins Beverungen von 1616 e.V. mit Unterstützung der Volksbank Höxter-Beverungen und Rudolf Gocke von dem Historiker Dr. Ralf Günther und einem Autorenteam erstellt. Das Werk mit seinen 656 Seiten gibt's in der Tourist Information zum Preis von nur 14,95 €.